

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 284

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verendung regelmässig Mittwochs und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
---	--	--	--

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurances (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Poststückverkehr mit Japan. — Litteratur. — Echange des colis postaux avec le Japon. — Bibliographie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Bern. 2. September. Nr. 580. Kollektivkarte für P. Lambert und August Allemann. **Marchands-tailleurs.**
Aarwangen. 7. September. Nachtrag zu Nr. 89. Jean Kleinert. **Tuchhandlung.**
— 19. September. Nr. 144. Kollektivkarte für A. Holliger-Kurth und Hans Eichenberger, Firma A. Holliger-Kurth. **Woll- und Baumwollwaren und Konfektion.**
La Chaux-de-Fonds. 14. septembre. No 292. Michael Fenichel, maison Fritz Zahn. **Librairie et gravures d'art.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 7. Oktober. Die Firma **Marx Brunner** in Laupen-Wald (S. H. A. B. vom 4. Mai 1883, pag. 509) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Marx Brunner's Wwe** in Wald, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Elisabeth Brunner, geb. Egli, von und in Wald. **Tuch-, Spezererei- und Schuhwaren.** Laupen.
7. Oktober. Die Firma **Oechslil & Co Bauunternehmen** in Zürich (S. H. A. B. vom 29. September 1892, pag. 843) — Gesellschafter: Rudolf Oechslil, Gottlob Spring, Adolf Schulthess und Arnold Schlatter — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.
8. Oktober. Das Geschäftslokal der Firma **Joseph Magg** in Zürich V (S. H. A. B. vom 15. Februar 1895, pag. 151) und die Wohnung des Firmainhabers befinden sich nunmehr Wiesenstrasse 17.
8. Oktober. Die Firma **Henri Meier-Weber** in Wiedikon (S. H. A. B. vom 2. November 1892, pag. 942) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
8. Oktober. Die Firma **Conrad Schweizer** in Rheinau (S. H. A. B. vom 25. Mai 1883, pag. 605) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
8. Oktober. Die Firma **Frau Schwarz-Friedrich** in Zürich (S. H. A. B. vom 13. November 1884, pag. 773) wird hiemit infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.
8. Oktober. Die Firma **Underwood & Steegmann** in Zürich I (S. H. A. B. vom 6. Mai 1895, pag. 507) wird hiemit infolge Wegzuges der beiden Gesellschafter, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.
8. Oktober. Die Firma **Stgm. Levi** in Zürich I (S. H. A. B. vom 11. Februar 1893, pag. 138) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.
8. Oktober. Die Firma **E. Ammann, Baumstr.** in Zürich III (S. H. A. B. vom 25. Februar 1896, pag. 209) hat ihr Geschäftslokal heute Bäckerstrasse 26.
8. Oktober. Die Firma **J. Kalkusch** in Zürich I (S. H. A. B. vom 31. Oktober 1894, pag. 974) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Inhaberin der Firma **Frau J. Kalkusch** in Zürich I, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Josephina Kalkusch, geb. Prugg, von Mladoscowitz (Böhmen), in Zürich I. **Tapezierergeschäft und Möbelhandlung.** Wohllebasse 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1896. 9. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Barmen**, mit Sitz in Barmen (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. September 1891, pag. 755 und Nr. 123 vom 25. Mai 1892, pag. 490), hat unterm 3. Mai 1896 gewählt als Präsident J. Rudolf Scheurer, Bannwart; als Vizepräsident Fritz Scheurer, Bendichts; als Kassier Johann Weber, Köhlis; als Rechnungsrevisoren Johann Känel, Meyers, und Johann Heimberg, sämtliche von und in Barmen. Der Sekretär Johann Zesiger und der Weibel Gottfried Weber sind in diesen Eigenschaften bestätigt worden.
9. Oktober. Die Firma **Friedrich Leiser** in Weingarten, Gemeinde Grosshöfeln (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. Dezember 1894, pag. 1115) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Oktober. Die Firma **P. Jakob** in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 58 vom 16. März 1891, pag. 241) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

9. Oktober. Die Firma **G. Jost, Buchdrucker** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. März 1891, pag. 201) ist infolge Uebergabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

7. Oktober. Die Firma **O. Ludwig, Gewürz- und Drogenmühle**, mit Sitz in Kehrsatz (S. H. A. B. Nr. 58 vom 15. Juni 1886, pag. 407), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Biel.

8. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société du Journal la Fédération horlogère suisse** (S. H. A. B. Nr. 124 vom 16. Juli 1889) hat am 2. April 1894 die Fortsetzung der Gesellschaft auf weitere fünf Jahre, d. h. bis 31. Dezember 1898, beschlossen. Als Präsident wurde neu gewählt an Stelle des Louis Müller Louis Paul Brandt, von Locle, Fabrikant in Biel; als Kassier an Stelle des Louis Girardin Emil Tièche, von Reconvillier, in Biel. Präsident und Kassier führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Die bisherigen Gesellschaftsstatuten erleiden keinerlei Veränderungen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmenthal).

29. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wittwe Frappotti & Wittwe Schlack** in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 143 vom 26. Juni 1891, pag. 581), hat sich infolge Todes von Frau Schlack und Liquidation des Geschäftes durch Frau Frappotti aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

29. September. Inhaber der Firma **Niklaus Gfeller** in Zweisimmen ist Niklaus Gfeller, allii Stoker, von Röttenbach, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Krämerei im Dorf Zweisimmen.

5. Oktober. Die Firma **J. Mohersteg, Metzger**, in Zweisimmen, hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Viehzucht und Export von Simmentalerzuchtvieh, mit Sitz in Zweisimmen.

Bureau Burgdorf.

7. Oktober. Inhaberin der Firma **Frau Witwe Eberhard** in Goldbach ist Marie Eberhard, geb. Aebi, Albrechts sel. Witwe, von Jegenstorf und Steffisburg, wohnhaft in Goldbach. Natur des Geschäftes: Gasthofbetrieb. Geschäftslokal: Gasthof zur Krone in Goldbach.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Hs. Meister-Locher** in Burgdorf ist Hans Meister, allii Locher, von Sumiswald, wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Betrieb einer öffentlichen Lastwage. Geschäftslokal: Obere Bahnhofstrasse.

Bureau Fraubrunnen.

7. Oktober. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Deisswyl-Wiggiswyl und Umgebung** (S. H. A. B. vom 31. August 1892) hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. August 1896 in den Vorstand neu gewählt: Als Präsident den bisherigen Friedrich König-Räz, Gutsbesitzer, in Deisswyl; als Vizepräsident den bisherigen Rudolf Häberli, Wirt zur Steinbrück; als Sekretär und Kassier den bisherigen Johann Ulrich Ramseyer, Lehrer, in Wiggiswyl; als Beisitzer Johann Häberli, Landwirt, auf der Sandgrube, von und zu Münchenbuchsee, und Rudolf Utiger, Landwirt, von und in Wiggiswyl.

Bureau Frutigen.

6. Oktober. Die **Landwirtschaftliche & gemeinnützige Genossenschaft der Gemeinde Reichenbach** hat am Platz des bisherigen Kassiers und Vizepräsidenten Karl Schneller zum nunmehrigen Kassier und Vizepräsidenten des Vorstandes gewählt den Gottfried Bürki, Wirt, in Mühlen. Derselbe ist befugt, mit dem Sekretär, gegenwärtig Notar Trummer, kollektiv für die Genossenschaft und für den Vorstand rechtsverbindlich zu zeichnen. An Stelle der ausgetretenen Johann Stuki und Lehrer Reusser sind in den Vorstand gewählt worden Karl Karlen, Lehrer, und Johann Ogi, beide in Reichenbach.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

7. Oktober. Die Firma **F. Hofmann z. Hirschen** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 181 vom 18. August 1892, pag. 728) hat den Futterhandel aufgegeben, dagegen neu in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Camionnage.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

8. Oktober. Die **Käsergenossenschaft Konolfingen-Hötschigen**, mit Sitz in Konolfingen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 7. Juli 1888, pag. 836), hat am 22. September 1896 ihre Statuten revidiert und dabei namentlich die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Genossenschaftsschulden eingeführt und im weitem bestimmt, dass ein Genossenschafter, der seine Milch ohne Einwilligung der Genossenschaft der Käseerei entzieht, um sie auf andere Weise zu verwerten, per Jahr und per Stammanteil Fr. 5 als Entschädigung zu entrichten und unallfällige Anschaffungen und Reparaturen im Verhältnis beizutragen hat. Uebernehmer, Pächter und Nutzniesser von Liegenschaften können ohne weiteres der Genossenschaft beitreten. Organe der Genossenschaft sind nunmehr die **Hauptversammlung** und ein **Vorstand**, bestehend aus Präsident (Hüttenmeister) und Sekretär. Dieser Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die verbindliche Unterschrift mittelst Kollektivzeichnung. Präsident ist Friedrich Gerber; Sekretär Johann Wagner, Lehrer, beide in Konolfingen. Die übrigen im Handelsamtsblatt publizierten Thatsachen haben keine Veränderung erlitten.

8. Oktober. Die **Käsergenossenschaft Friedersmatt**, mit Sitz in Friedersmatt, Gemeinde Bowyl (S. H. A. B. Nr. 114 vom 12. Oktober 1888, pag. 867), bat am 29. April und 1. Oktober 1896 gewählt als Präsident, Hüttenmeister und Kassier Christ. Lehmann, bisheriger; als Sekretär Christ. Haldemann, Wirt, in der Wildeney, und als weitere Vorstandsmitglieder Friedrich Lehmann und Peter Wüthrich zu Friedersmatt.

8. Oktober. Die **Käsergenossenschaft Allmendingen**, mit Sitz in Allmendingen, Gemeinde Rubigen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1888, pag. 313), hat am 16. November 1895 gewählt: Als Präsident Niklaus Bigler, Bänis; als Vizepräsident Fritz Wüthrich; als Kassier Gottl. Niklaus und als Beisitzer Gottfr. Guggisberg, alle in Allmendingen. Der bisherige Sekretär Nikl. Bieri und der Beisitzer Rud. Schmied wurden bestätigt.

8. Oktober. Die **Viehversicherungsgesellschaft des Amtsbezirks Konolfingen**, Genossenschaft mit Sitz am jeweiligen Wohnorte ihres Präsidenten, gegenwärtig Biglen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 10. Oktober 1893, pag. 879), hat am 12. April 1896 als Kassier und Sekretär am Platz von Fr. Berchtold und Notar Siegenthaler gewählt Notar Samuel Haldemann in Biglen. Der bisherige Präsident Alb. Lenz wurde bestätigt.

9. Oktober. Die Firma **Joh. Steiner**, Viehhandlung, in Niederwichtlach (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1895, pag. 72) ist infolge Geschäftsreduktion und auf Verlangen des Inhabers gelöscht worden.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

6. Oktober. Der Inhaber der Firma **J. A. Zum Wald** in Erlenbach, Johann Arnold Zum Wald, von und in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 108 vom 8. Mai 1894, pag. 441), ändert seine Firma ab in: **A. Zum Wald**. Alle übrigen im Handelsregister eingetragenen Thatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1896. 3 octobre. Dans leur séance du 4 janvier 1896, les membres de l'«**Espérance**» Société de chant de Vuadens, inscrite au registre du commerce le 7 octobre 1892, ont élu président du comité Jules Moret, fils de Joseph, et secrétaire Joseph Moret, fils de Julien, à Vuadens. Chacun d'eux est autorisé à signer au nom de la société.

3 octobre. La société en nom collectif **Despond & Kesselring**, à Bulle (inscrite au registre du commerce le 31 mai 1895), déclare que son genre de commerce comprend actuellement: Manufacture de pailles tressées, exportation.

6 octobre. Le chef de la maison **Alexandre Musy**, à Bulle (inscrite au registre du commerce le 19 décembre 1892), déclare que son genre de commerce ne comprend actuellement que l'exploitation du café du commerce, à Bulle.

Bureau d'Estavayer.

5 octobre. Le chef de la maison **Bertha Despond**, à Bollion, qui commencera dès ce jour, est, ensuite d'autorisation de son mari, Bertha, née Chaupond, femme de Louis Despond, de Biolley-Orjulans, domiciliée à Bollion. Genre de commerce: Exploitation agricole, vente et achat de bétail.

Bureau de Fribourg.

5 octobre. La raison **J. Andres**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1890, page 353), fait inscrire que son genre de commerce est actuellement: Cigares, tabacs, denrées coloniales, tourteaux de sésame en gros.

6 octobre. Le chef de la maison **F. Jäger**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1883, page 60), fait inscrire que son genre de commerce et ses magasins sont actuellement: Confection sur mesure et literie, Rue du Tir et rue de St-Pierre 322; draperie, toilerie et nouveautés, 258, Rue de Romont.

6 octobre. Le chef de la maison **Jacques dit Jules Geismann**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1883, page 446), change sa raison en celle de **Jules Geismann père**, à Fribourg. Genre de commerce: Marchand de bestiaux.

6 octobre. La raison **M. Challamel**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1892, page 1100), ajoute à son genre de commerce: Débit de poudres, feux d'artifice.

6 octobre. Le titulaire de la raison **P. Neuhaus**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1895, page 364), fait inscrire que son genre de commerce est actuellement: Exploitation du «Café de la Croix fédérale».

7 octobre. La raison **Ed. Hertig**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1895, page 140), ajoute à son genre de commerce: Articles pour fruiteries.

7 octobre. La raison **Pierre Mattei**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1883, page 475), ajoute à son genre de commerce: Cbapellerie.

7 octobre. La raison **Gottfr. Frey, successeur de Frey frères**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1895, page 604), est modifiée en ce sens qu'elle est actuellement: **Gottfr. Frey**. Genre de commerce: Fabrication et vente de machines en tous genres, machines agricoles, ateliers de réparations.

7 octobre. Le chef de la maison **Elise Oswald**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1893, page 656), Elise, née Küpfér, épouse de Charles Oswald, d'Oberhofen (Berne), change sa raison de commerce en celle de **Elise Oswald-Küpfér**.

Bureau Murten (Bezirk See).

9. Oktober. Die Firma **Balthasar Glarner** in Curtaman (S. H. A. B. Nr. 82 vom 5. Juni 1883) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. Oktober. Die **Gegenseitige Pferdeversicherungsgesellschaft des Seebezirks in Murten** (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. November 1884) bat ihre Firma abgeändert in die Firma: **Pferdeversicherungsgesellschaft des Seebezirks** und den Sitz von Murten nach Salvenach verlegt. Diese Genossenschaft hat ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident Isaak Johnner in Jeuss; Vizepräsident Jakob Bula in Galmiz; Sekretär-Kassier Johann Friedrich Bula in Kerzers; Beisitzer Maurice Folly in Cressier und Eugen Noyer in Praz. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

9. Oktober. Inhaber der Firma **J. Marti** in Oberried ist Jakob Marti, von Kallnach, in Oberried. Natur des Geschäftes: Handelsmühle. Lokal: Untere Mühle von Oberried bei Kerzers.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

7 octobre. Radiations d'office:

a. Pour cause de départ:

Peter Stalder, à Mézières, épicerie (F. o. s. du c. du 11 juin 1883, page 680);

Joseph Chapaley, à Prez-Vers Siviriez, épicerie (F. o. s. du c. du 13 avril 1883, page 408);

Marie Python, à Chavannes les forts, épicerie (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, page 859).

b. Pour cause de décès:

Marie Haas, à Chavannes s. Orsonnens, épicerie (F. o. s. du c. du 23 avril 1883, page 456).

c. Pour cause de cessation de commerce:

Emilie Oberson, à Villariaz, pailles tressées (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, page 464).

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1896. 7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Günter, Zimmermeister's Erben** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 24. März 1893, pag. 301) hat sich aufgelöst und es ist die genannte Firma erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Günter, Baumeister».

7. Oktober. Inhaber der Firma **J. Günter, Baumeister** in Schaffhausen ist Jean Günter-Bächtold, Baumeister, von Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Zimmerei, Glaserei und Schreinerei. Geschäftslokal: Im Mülenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Günter, Zimmermeister's Erben».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1896. 7. Oktober. Die Firma **Johann Rechsteiner** in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 62 vom 5. März 1896, pag. 249) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Metzgerei und Viehhandel unter gleichzeitiger Verlegung des Geschäftslokals ins Dorf Waldstatt.

7. Oktober. Die Firma **J. A. Diem** in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 33 vom 7. März 1883, II. Teil, pag. 247) ist infolge Uebersiedlung nach Thal (St. Gallen) erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faudo.

1896. 6 ottobre. Sotto la ragione sociale **Consorzio par l'allevamento del bestiame bovino in Mairengo**, si è costituita una associazione con sede in Mairengo, allo scopo di migliorare la razza bovina, mediante acquisto di tori riproduttori di pura razza svizzera, accurata scelta e razionale allevamento delle bovine originali. L'associazione è fondata per un tempo indeterminato a partire dal 1° settembre corrente anno, e può cessare dietro deliberazione di due terzi di tutti i soci. In caso di scioglimento la sostanza sociale non potrà essere ripartita, ma verrà consegnata al Sindaco di Mairengo per chè venga amministrata fino alla costituzione di altra società consimile a cui verrà consegnata. Sono ammessi in ogni tempo nuovi soci dietro approvazione dell'assemblea e col pagamento di una tassa fissata dall'assemblea stessa. I soci sono al presente in numero di 24. Cessa di essere considerato quale membro della società, quel socio che non adempie le prescrizioni dello statuto. L'associazione è sotto la sorveglianza di tutti i soci, che si riuniscono ogni anno in assemblea generale; è rappresentata da un comitato composto di presidente, vice-presidente, un segretario-cassiere, coadiuvati da una commissione di esperti di due membri e di un supplente. Il presidente ed il segretario impegnano la società colla loro firma. L'attuale presidente è Antonio Beltrami; il vice-presidente è Pasquale Desassi; il segretario-cassiere è Agostino Beltrami; i membri della commissione di esperti sono Antonio Bertina e Eliseo Brentini, il supplente è Eugenio Longhi, tutti domiciliati in Mairengo. Tutti i funzionari della società vengono nominati annualmente, e sono sempre rieleggibili.

Vaudt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1896. 8 octobre. La Société de tir aux armes de guerre: **Section d'Orbe**, à Orbe (F. o. s. du c. du 5 juin 1889), fait inscrire qu'elle a nommé Charles Mercier, fils, président; Joseph Born, vice-président; Gustave Bernard, secrétaire, tous domiciliés à Orbe.

Bureau de Vevey.

7 octobre. La raison **Benoît Trabold**, à Vevey (F. o. s. du c. du 22 janvier 1883, n° 6, page 41), a cessé d'exister par suite du décès de son chef.

7 octobre. Le chef de la maison **J. Trabold fils**, à Vevey, est Jean David, fils de feu Benoît Trabold, de Zollikofen, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Eaux gazeuses et liqueurs, suite du commerce «Benoît Trabold». Magasin et bureaux: 10, Rue du Centre.

Bureau d'Yverdon.

9 octobre. La raison **F. Versel**, boulangerie, épicerie, à Yverdon (F. o. s. du c. du 20 mars 1896, page 333), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9 octobre. Emile, fils de François-Louis Gudit, d'Arrissalles, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **Emile Gudit**, à Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie. Magasin: 6, Rue Pestalozzi.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1896. 5 octobre. La raison **J. E. Beaulon**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 février 1883, n° 28), est éteinte ensuite du décès du titulaire. Jules Edouard Beaulon fils, d'Auvornier et Neuchâtel, domicilié à La Chaux-de-Fonds, a repris sous la même raison **J. E. Beaulon** l'actif et le passif de l'ancienne maison. Genre de commerce: Vins. Bureaux: 9 et 11, Rue Neuve.

5 octobre. Le chef de la maison **Louis Miserez**, à La Chaux-de-Fonds, est Henri-Louis Miserez, de La Joux (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Brasserie de la Métropole. Bureaux: 78, Rue Léopold Robert.

Bureau du Locle.

3 octobre. La **Loge Maçonnique, Les vrais frères unis, Orient du Locle**, société ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 6 décembre 1893, n° 254, page 1033), a renouvelé son comité et a nommé président Albert Schumacher, en remplacement de Bélisaire Huguenin; premier vice-président Bernard Reher, et second vice-président Jules-Albert Piquet, en remplacement de Ulysse Jacot, lesquels signeront collectivement au nom de la société.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

6 octobre. La société en nom collectif **Dalphon Favre et fils**, à Boveresse (F. o. s. du c. du 13 mars 1895, n° 67, page 278), est radiée ensuite du décès de Dalphon Favre. L'actif et le passif sont repris par la maison «Les fils de Dalphon Favre».

Charles Favre, Léon Favre et Aurèle Favre, de Boveresse, y domiciliés, ont constitué à Boveresse, sous la raison **Les fils de Dalphon Favre**, une société en nom collectif, qui a pour but la fabrication d'outils d'horlogerie et la construction de moteurs. Cette maison qui a commencé le 20 mai 1896 reprend l'actif et le passif de la maison «Dalphon Favre et fils».

8 octobre. La raison de commerce **Georges Juvet-Junod**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 30 janvier 1895, n° 23, page 93), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 6 octobre. La maison V^o A. Genatton, charcuterie et café, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 28 novembre 1883, n° 133, page 971), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

6 octobre. La société dite Société Annécienne de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 septembre 1885, n° 92, page 599), a, dans son assemblée générale du 18 juillet 1896, renouvelé le bureau de son comité comme suit: François Brune, président à Carouge; Jules Bouteillon, vice-président, à Carouge; François Dupraz, secrétaire, aux Eaux-Vives; et Edouard Gallay, vice-secrétaire, à Genève.

6 octobre. La société dite Société Polonaise de secours mutuels, à Genève (F. o. s. du c. du 10 août 1889, n° 136, page 660), a, dans son assemblée générale de mai 1896, renouvelé le bureau de son comité comme suit: Joseph Slonczewski, président; et Stanislas Kosminski, secrétaire, tous deux à Genève.

6 octobre. Aux termes d'un acte reçu par le notaire Fontana, à Genève, le 21 septembre 1896, il a été fondé, sous la dénomination de: Société S^t-Augustin, une société régie par le titre 28 c. o., dont le but est de pourvoir aux besoins de la paroisse catholique romaine de Carouge, en créant, entretenant et subventionnant tous établissements, lieux de cultes et autres institutions qui peuvent lui être utiles. Cette société est formée pour une durée indéterminée. Elle aura son siège à Carouge. Il sera pourvu aux besoins de la société par les cotisations volontaires de ses membres et par les dons et legs qu'elle pourra recevoir, et par les revenus qu'elle pourra retirer des biens qu'elle pourra acquérir, et notamment de ceux dont l'apport lui est fait. Les dettes de la société seront uniquement garanties par l'actif social, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Par contre, les sociétaires n'ont aucun droit sur les biens qui sont la propriété de celle-ci, en tant que corps moral. La société peut en tout temps recevoir de nouveaux membres. Pour obtenir d'en faire partie, il faut: 1° appartenir à la confession catholique, apostolique et romaine; 2° être agréé par le comité; 3° être accepté par l'assemblée générale. L'on cesse de faire partie de la société, ensuite d'une démission volontaire ou d'une exclusion prononcée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par la mort, de sorte que les héritiers d'un associé décédé n'ont aucun droit à prétendre dans la société. La société est administrée par un comité de trois membres élus pour le terme de cinq années par l'assemblée générale. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée à l'égard des tiers par la signature de deux membres du comité ou par la signature d'un seul membre du comité, spécialement délégué à cet effet. Les publications pouvant intéresser les tiers sont faites par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». En cas de dissolution, l'assemblée générale nommera un ou plusieurs liquidateurs dont elle fixera les pouvoirs,

et l'actif social ne sera pas réparti entre les membres de la société, mais il devra être affecté à telles institutions ou œuvres catholiques romaines, que l'assemblée générale décidera. Pour une première période triennale, le comité sera composé aux termes des statuts, de Arthur-Auguste Taponier, président; Pierre Caillat, trésorier; et Jules Deshusses, secrétaire, tous à Carouge.

6 octobre. Le chef de la maison A. Wittenberg, à Genève, commencé le 10 juillet 1896, est Auguste-Ferdinand Wittenberg, d'origine allemande, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation de l'Hôtel-Restaurant du Cerf, 34, Rue Rousseau. (Ancien établissement R. Zimmermann.)

7 octobre. La raison Ch. Wagner, soieries et mercerie, à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1890, n° 94, page 505), est radiée ensuite du décès du titulaire.

7 octobre. La maison L^s Lacombe Aîné, à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1883, n° 90, page 724), modifie l'indication de son genre d'affaires, qui est: Fabricant d'articles en étain. Locaux actuels: 12, Rue de St-Jean.

7 octobre. La maison A. Comte, à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1885, n° 98, page 638), modifie l'indication de son genre d'affaires, qui est: Fabricant de meubles, literie et tentures. Locaux: 27, Boulevard-Helvétique.

8 octobre. La maison Jean Birmelé, à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1889, n° 91, page 463), a transféré, dès octobre 1894, son domicile commercial au Prieuré (Petit-Saconnex), 15, Rue Rotschild. Son genre d'affaires est actuellement: Entreprise générale de bâtiments.

8 octobre. La maison A. V. Ribagnac, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, n° 100, page 804), modifie l'indication de son genre d'affaires qui est: Fabricant-parfumeur. Exportation. Magasin: 21, Rue du Mont-Blanc. Fabrique: 31, Rue de Neuchâtel.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 8. Oktober. Leuenberger, Marie, geb. 30. Januar 1823, Krämerin, von Rüderswyl, Lorrainestrasse 20 (S. H. A. B. vom 14. Februar 1895, pag. 149).

Bureau Frutigen.

5. Oktober. Wegen Absterbens wird amtlich gelöscht: Johannes Luginbühl, geb. 8. August 1836, Landwirt von Krattigen (S. H. A. B. vom 28. Februar 1883).

LA NEW-YORK, compagnie d'assurances sur la vie.

Actif.

Bilan au 31 décembre 1895.

Passif.

fr.	ct.	
555,563,090	58	Valeurs mobilières.
169,532,427	76	Prêts sur première hypothèque.
82,964,828	62	Immeubles.
31,846,171	66	Espèces en caisse, en banque et banques de dépôts.
24,776,846	64	Prêts sur polices en vigueur et avances de primes.
9,265,273	50	Prêts à court terme (garantis subsidiairement par valeurs mobilières).
6,751,950	15	Intérêts et loyers courus au 31 décembre 1895.
25,158,902	05	Primes en voie d'encaissement ou appartenant à l'exercice mais échéant après le 31 décembre 1895 (chargement déduit).
905,859,490	96	

(B. 61)

fr.	ct.	
765,665,949	72	Réserve pour assurances de capitaux et rentes viagères
6,219,000	—	Réserve additionnelle volontairement constituée par la compagnie pour toutes éventualités.
7,705,080	27	Capitaux échus par suite de décès et assurances mixtes en cours de règlement, arrérages et bénéfices aux assurés non encore réclamés.
1,689,012	82	Tous autres articles du passif.
124,580,448	15	Excédent de l'actif, certifié exact par le département des assurances de l'Etat de New-York.
905,859,490	96	

Les directeurs pour la Suisse:

William Cuenod & C^{ie}, Vevey.

NB. La conversion du dollar en francs a été faite au change de 5,1826.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Poststückverkehr mit Japan. Für Poststücke ohne Wertangabe und ohne Nachnahme bis zum Gewicht von 5 kg nach Japan ist eine neue Beförderungsmöglichkeit über England und Canada geschaffen worden. Die Sendungen werden von Liverpool in der Regel alle vier Wochen — erstmals am 22. dies — nach Yokohama abspediert. Der Transport von Liverpool bis Yokohama vollzieht sich in ungefähr 33 Tagen. Die Taxen vom Aufgabebis an den Bestimmungsort betragen bis 1 kg Fr. 3.50; bis 3 kg Fr. 5.60; bis 5 kg Fr. 7.70.

Litteratur. Der vom Vorort des schweizerischen Handels- und Industrievereins ausgearbeitete Bericht über Handel und Industrie der Schweiz im Jahre 1895 ist soeben erschienen und kann beim Sekretariat des genannten Vereins in Zürich (Börsengebäude) zum Preise von 3 Fr. bezogen werden.

Echange des colis postaux avec le Japon. Les colis postaux jusqu'à 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, à destination du Japon pourront désormais aussi être acheminés par la voie d'Angleterre et du Canada. Les envois sont expédiés de Liverpool à Yokohama, dans la règle toutes les quatre semaines et pour la première fois le 22 courant. Le transport de Liverpool à Yokohama dure environ 33 jours. Les taxes, du lieu d'origine, jusqu'à destination sont fixées comme suit: jusqu'à 1 kg: fr. 3.50; jusqu'à 3 kg: fr. 5.60 et jusqu'à 5 kg: fr. 7.70.

Bibliographie. Le Rapport du Vorort de l'Union suisse du commerce et de l'industrie sur le commerce et l'industrie suisses pendant l'année 1895 vient de paraître. On peut se le procurer au prix de fr. 3 auprès du Secrétariat de l'Union, Bâtiment de la Bourse, à Zurich.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	1 ^{er} octobre.	8 octobre.		1 ^{er} octobre.	8 octobre.
	£	£		£	£
Encaisse métallique	29,162,827	29,144,098	Billets émis . .	54,985,025	54,118,876
Réserve de billets	26,961,410	26,944,026	Dépôts publics	7,747,215	6,807,270
Effets et avances	30,034,782	28,137,480	Dépôts particuliers	48,036,416	48,572,556
Valeurs publiques	14,944,906	16,939,198			

Banque nationale de Belgique.

	1 ^{er} octobre.	5 octobre.		1 ^{er} octobre.	8 octobre.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métallique	101,466,818	99,141,930	Circulat. de billets	448,130,910	448,081,540
Portefeuille	382,114,287	378,813,994	Comptes courants	81,687,189	76,187,288

Deutsche Reichsbank.

30. September.		7. Oktober.		30. September.		7. Oktober.	
	Mark.		Mark.		Mark.		Mark.
Metallbestand	815,546,000	804,190,000		Notencirculation	1,257,418,000	1,207,093,000	
Wechselportefeuille	799,507,000	761,987,000		Kurzfr. Schulden	441,653,000	428,350,000	

Banque de France.

	1 ^{er} octobre. fr.	8 octobre. fr.		1 ^{er} octobre. fr.	8 octobre. fr.
Encaisse mé- tallique .	3,219,592,526	3,200,677,536	Circulation de billets .	8,586,239,029	8,595,177,320
Portefeuille .	715,101,015	702,480,898	Comptes courants	884,618,000	786,987,266

Niederländische Bank.

26. September.		8. Oktober.		26. September.		8. Oktober.	
a.		a.		a.		a.	
Metallbestand .	118,720,407	118,001,265	Notencirculation .	194,968,155	200,672,025		
Wechselportefeuille	60,191,864	61,896,141	Conti-Correnti .	5,414,792	4,724,510		

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

30. September.		7. Oktober.		30. September.		7. Oktober.	
Oesterr. fl.		Oesterr. fl.		Oesterr. fl.		Oesterr. fl.	
Metallbestand	418,638,600	434,638,799	Notencirculation	681,656,760	637,825,290		
Wechsel:							
auf das Ausland	20,707,081	20,698,898	Kurzfall. Schulden	14,888,842	83,829,000		
auf das Inland	178,048,316	186,819,246					

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Hypothekbank in Winterthur.

Aktien-Einzahlung.

Laut Prospekt, datiert 19. Mai 1894, betreffend Emission von 4000 neuen Inhaber-Aktien unserer Anstalt ist die III. und letzte Einzahlung von Fr. 150 per Aktie, abzüglich Zinsbeträgen auf sämtlichen Einzahlungen, berechnet bis Ende Dezember d. J., vom

15.—25. Oktober a. c.

zu leisten.

Gegen Vorweisung der s. Zt. ausgestellten Interimsscheine werden diese Einzahlungen entgegengenommen bei:

Herrn C. Lüscher & Co in Basel,
unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1) und
unserer Hauptkasse in Winterthur.

Gleichzeitig sind die Interimsscheine gegen die neuen Aktientitel auszutauschen. Nach dem 25. Oktober findet der Austausch nur noch auf unserer Hauptkasse statt.

Winterthur, den 10. Oktober 1896.

(790*)

Die Direktion.

Dynamit Nobel Aktiengesellschaft, Fabrik in Isleten

(Kanton Uri).

(786**)

■ Gegründet im Jahre 1873. ■

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., **garantiert** in Nitroglyceringehalt, zu den billigsten, jeder Konkurrenz unerreichten Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Depots in jedem Kanton.

■ Lieferanten der schweizerischen Eidgenossenschaft. ■

Silberne Medaille

Schweizerische Landesausstellung Genf 1896.

Der Besitz

eines

grossen Hand-Atlas

Ist von Jahr zu Jahr mehr ein unabwiesbares Bedürfnis für jeden geworden, der die Ereignisse des Tages und die Entwicklungen der bewegten Zeitgeschichte nur halbwegs verfolgen und mit der Zeit fortschreiten will. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium enger Kreise, so wurde er durch das Erscheinen des Andree'schen Handatlas zum Gemeingut der gebildeten Stände. In keiner Hausbibliothek und auf keinem Bureau darf heute der Handatlas fehlen, und wo derselbe noch gar nicht oder nur in veralteten Auflagen vorhanden ist, wird das Erscheinen der vorliegenden neuesten Auflage des Andree'schen Handatlas willkommenen Anlass bieten, diese Lücke des Bücherschatzes auszufüllen.

Der Umfang der vorliegenden neuen Auflage beträgt 143 bedruckte Kartenseiten mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 der zweiten Auflage) und besteht über die Hälfte aus völlig neu gestochenen Doppelblättern, die zunächst sämtliche deutschen Länder und Provinzen in Massstäben bringen, wie sie gleich gross und ausführlich in keinem andern Handatlas sich finden. Ausserdem haben die wichtigsten europäischen und aussereuropäischen Länder, vorzüglich Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England und Italien, eine besondere Berücksichtigung gefunden und ebenso die deutschen Kolonien durch Spezialkarten. Alle übrigen Karten sind auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft gebracht und so bedeutend verbessert, dass auch sie als neue Karten gelten können. Das vollständige alphabetische Namenregister, welches dem Atlas am Schlusse beigegeben wird, ermöglicht die sofortige Auffindung jedes Ortes, Berges, Flusses in seinem betreffenden Viereck und verleiht dem Atlas erst seine volle Brauchbarkeit. Wer sich jemals vergeblich abgemüht hat, einen Namen auf der Karte zu finden, wird den Wert dieses Hilfsmittels zu schätzen wissen, das mit Aufwand einer Riesenarbeit hergestellte ist und über 180,000 geographische Namen auf 167 Atlasseiten enthält, also denselben Umfang wie der Atlas selbst einnimmt.

Trotz dieser bedeutenden Vergrößerung und Verbesserung der neuen Auflage ist der bisherige Preis Fr. 37.50 geblieben. Wenn die Bezahlung auf einmal unbequem ist, für den eröffnet die unterzeichnete Buchhandlung die Möglichkeit, die Anschaffung durch Ratenzahlungen zu erleichtern und bietet deshalb Andrees allgemeinen Handatlas auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. — an.

Die Kenntnis vom Wert dieses Kartenwerkes ist ebenso allgemein voraussetzen, als der Wunsch, es zu eigen zu haben. Der hier vorgeschlagene Modus hebt diese Schwierigkeit der Anschaffung nicht nur auf, sondern — und das ist für den Käufer die Hauptsache — setzt ihn sofort in Besitz des gewünschten kompletten Werkes. Man wolle sich zu diesem Behufe mit der unterzeichneten Buchhandlung in Verbindung setzen.

Möge dieser Modus recht vielen Bücherliebhabern Gelegenheit geben, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu gelangen, dessen Erscheinen ein Triumph für die deutsche Kartographie genannt werden darf.

Bei Bestellung wird der Atlas sofort geliefert. (689*)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hiemit bei der Buchhandlung von J. Halauer, Oerlikon-Zürich, 1 Andrees Handatlas, 3. durchaus neugestaltete Auflage. Neuester Abdruck 1896. Elegant in Halbsaffian gebunden Fr. 37.50, zahlbar in Monatsraten von je Fr. 5. — unter der Bedingung, dass ihm der Atlas sofort geliefert wird.

Die Beträge von Fr. 5. — werden nach auswärts je am letzten eines Monats per Postnachnahme erhoben.

Ort: Name und Stand:

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Banque hypothécaire suisse à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 janvier 1897 les obligations suivantes de notre Banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1893, série E.

Nos 4039, 4042, 4194, 4286, 4475, 4500, 4520, 4574, 4628, 4636, 4655, 4887.

Emprunt de 1894, série F.

Nos 5140, 5157, 5355, 5374, 5394, 5415, 5497, 5608, 5713, 5726, 5749, 5937.

Emprunt de 1896, série G.

Nos 6006, 6012, 6165, 6580, 6598, 6707, 6927, 6941, 6908, 6920, 6955.

Ces obligations ainsi que les coupons d'intérêts de ces trois emprunts sont payables le 31 janvier prochain:

à Soleure à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse,
» Bâle » » Banque commerciale de Bâle,
» Berne » » Banque commerciale de Berne,
» » » » Banque fédérale (société anonyme),
» Fribourg chez MM. Weck & Aebly, banquiers,
» Lausanne » » Ch. Masson & Co, banquiers,
» Zurich au Crédit suisse.

L'obligation série C n° 2105, sortie au tirage au sort le 17 avril 1896, n'a pas encore été présentée au remboursement. L'intérêt de cette obligation a cessé de courir dès le 31 juillet 1896.

Soleure, le 9 octobre 1896.

(789*)

Banque hypothécaire suisse.

Société Financière Franco-Suisse.

Emprunt 4%.

Le coupon n° 3 au 15 octobre 1896 sera payé dès cette date aux caisses des maisons suivantes: (H 9807 X)

à Genève: à l'Union Financière de Genève;
» Lausanne: MM. C. Carrard & Co;
» » MM. Ch. Masson & Co;
» Fribourg: MM. Weck & Aebly;
» Neuchâtel: MM. Pury & Co;
» Berne: Banque Commerciale de Berne;
» Zurich: Société de Crédit Suisse. (792)

Parquet- und Châlet-Fabrik

Interlaken Aeltestes und bekanntestes Etablissement dieser Branche. Interlaken

Riemenboden, Tafelboden, Salonparquets in allen Decors und Holzarten, Riemen in Asphalt gelegt.

Châlet-Bau, Bauschreinerei, dekorative Zimmerarbeiten; Treppenanbau, Tafelarbeiten, Pavillons und Verandas, Sculpturen.

Erzeugung der Holzindustrie aller Art; zugeschnittene Waren in sämtlichen Heiligen und den meisten Fremdhölzern. (886)

Telegramm-Adresse: Parqueterie Interlaken.

Kommissions- und Geschäfts-Bureau

Conrad Frank, Luzern

(684)

empfiehlt sich für

Inkasso, Diskonto und Information.

Wagendecken

wasserdichte. Pferddecke etc.

Julius Hes & Co. (553)

Dandee (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Preisliste und Muster zu Diensten.

Kraftgas-Anlagen

als derzeit billigste und rationellste Betriebskraft
bauen in jeder Stärke (719)

Bauermeister & Bell in Luzern.

Kohlenverbrauch einer Kraftgas-Anlage pro Pferdekraft und Stunde circa 0,5—0,7 kg.

Dampfmaschinen gleicher Stärke verbrauchen nahezu das Doppelte.

Eine Kraftgas-Anlage gewährt gleichzeitig motorische Kraft, Gasbeleuchtung, Holzgas und Dampfheizung.

Belästigung der Umgebung durch Rauch ist bei Kraftgasanlagen ausgeschlossen.

Derer Bedienung ist äusserst einfach.

BLANKENHORN & CO
CHAMPAGNE
& STRUB
BLANKENHORN & CO
BÂLE
EXPORTATION POUR TOUTS PAYS
S'LOUIS ALSACE & EIMELDINGEN BAD

Garantiert echtes gombes (551*)

Bienen-Wachs

von bester Qualität, liefert billigst
Otto Amstad, Beckenried (Bülwälden).
(Ich bitte, meine Firma ganz auszuschreiben.)

III. Prospekt-Preisverzeichnisse etc.

Cliches & Zeichnungen.

jeder Art liefern rasch & billig

MÜLLER & TRÜB, AARAU.

EIGENE MALER, ZEICHNER & PHOTOGRAPHER.

Man verlange Preisverzeichnisse & Proben.

(an 102)